



**KINDER
STÄRKEN**

Kompetenz- und Beratungsstelle zur Unterstützung von
Maßnahmen für Kinder mit besonderen Lern- und
Lebenserschwernissen

5. Fachtag KINDER STÄRKEN | 29.09.2021

Dokumentation Workshop 2 | Feedback im einrichtungsinternen Kinderschutz - Ein Blitzlicht

Katja Oethe | Fachberaterin Kitas und Horte bei der AWO Soziale Dienste Chemnitz und Umgebung gGmbH und Prozessbegleiterin bei der Erstellung von Kinderschutzkonzepten

1

Überblick

Das Ansprechen von grenzüberschreitendem Verhalten von Mitarbeitenden auf Kinder ist im Alltag unter Kolleg*innen mit einigen Schwierigkeiten verbunden. Wie spreche ich meine*n Kolleg*in darauf an, wenn mir auffällt, dass sie/er die Grenzen der Kinder nicht gut im Blick hat oder sogar überschreitet? Was kann ich sagen, wenn wir Vereinbarungen zu Partizipation und Beschwerde im Team vereinbart haben, sich Kolleg*innen aber im Alltag scheinbar nicht daran halten?

In diesem kurzen Blitzlicht-Workshop wurden erste Ideen und Anregungen zum Ansprechen gefunden, sowie Reflexionsmöglichkeiten zur persönlichen Einordnung und zum eigenen Standing wenn es um "Kita als sicherer Ort für Kinder" geht.

Inhalte und Schwerpunkte

Einführung in das Thema mit einer Übung

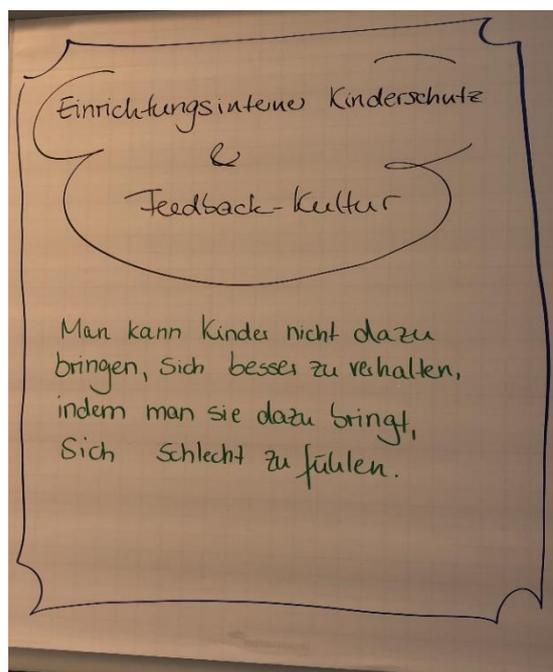
- In vier Gruppen wurden Fallbeispiele aus der Praxis diskutiert unter der Frage: Welche Situationen sind für euch „rot“ und welche „grün“? Was ist eure pädagogische Begründung für eure Entscheidung?
- Hilfreiche Leitfragen dafür waren: Wozu ist das nützlich für das Kind? Was wollen wir als pädagogische Fachkräfte damit unterstützen?

Sammlung von Auslösern für rote Situationen und Diskurs zur Minimierung

- Prävention -> z. B. Reflexion des Tagesablaufes hinsichtlich Stressmomenten anregen!

Kinder haben Rechte und sollten diese kennen!

- UN-Kinderrechtskonvention als Grundlage für Arbeit mit Kindern und Überprüfung des eigenen pädagogischen Handelns





**KINDER
STÄRKEN**

Kompetenz- und Beratungsstelle zur Unterstützung von
Maßnahmen für Kinder mit besonderen Lern- und
Lebenserschwernissen

Übungen zur Feedbackkultur

- Wie möchte ich angesprochen werden, wenn ich mich entsprechend gelb oder rot verhalten habe? Welcher Rahmen wäre mir wichtig?
- Welche Gefühle, Bedürfnisse und Werte könnten in dieser Situation eine Rolle spielen?
- Wie möchte ich meine Kolleg*innen ansprechen?
- Gute Gründe für Kolleg*innen mit gelbem und rotem Verhalten unterstellen: jedes Verhalten macht Sinn oder hat schon mal Sinn gemacht, Reframing: in anderen Rahmen setzen ohne Zynismus, fragend die Beobachtung schildern, ansprechen

2

Feedbackkultur ist auch Fehlerkultur!

- Für Transparenz der eigenen Arbeit sorgen
- Abstimmung im Team zu Verhaltenskodex
- Feedbackregeln in kritischen Situationen gemeinsam festlegen und üben!!!

Fragen/Themen der Teilnehmenden

- Wie bekomme ich die Feedbackkultur ins Team?
- Wer ist für das Kinderschutzkonzept verantwortlich?
- Was tun bei unterschiedlichen Sichtweisen auf bestimmte Situationen?
- Wer kann uns bei der Erstellung eines Konzeptes unterstützen?

Fazit

- Alle Fachkräfte in Kitas kennen eigene Situationen, wo sie nicht pädagogisch wertvoll gehandelt haben, wichtig ist eine gemeinsame Reflexion und eine gelebte Feedbackkultur- zum Schutz der Kinder und der Fachkräfte!

